

Vorwort

Das Layout der Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte (NNU) war schon etwas in die Jahre gekommen und so erscheint der Hauptband seit Band 83 in einem neuen Erscheinungsbild. Konsequenterweise wurde nun mit diesem Band auch die Niedersächsische Fundchronik als Beiheft der NNU in der Gestaltung überarbeitet und dem Hauptband weitgehend angepasst.

Veränderungen hat es auch im Redaktionsteam gegeben. Als Fachredakteurin für die Römische Kaiserzeit konnten wir Susanne Wilbers-Rost gewinnen, die als Leiterin der Abteilung Archäologie im Museum und Park Kalkriese auf diesem Gebiet besondere Expertise mitbringt. Für die Bronzezeit und die vorrömische Eisenzeit konnten wir Mario Pahlow verstetigen. Als neuer Leiter des Gebietsreferates Lüneburg bleibt er uns nun auch langfristig erhalten. Die Fachredaktion für die frühe Neuzeit und Neuzeit übernahm für diesen Band dankenswerterweise der Kollege Bernd Rasink. Auch bei den studentischen Hilfskräften gab es einen Wechsel, ab September 2014 unterstützt uns Frau Frederieke Marx bei den Grafikarbeiten.

Darüber hinaus ist alles beim Alten geblieben: In diesem Jahr finden Sie 400 Beiträge von insgesamt 112 Autorinnen und Autoren aus fast allen Teilen des Landes, vom Wattenmeer bis an den Harzrand und von der Elbe vor den Toren Hamburgs bis an die Südgrenze Niedersachsens. Einmal mehr zeigt die Vielfalt der Beiträge die Vielschichtigkeit der archäologischen Kulturlandschaft in Niedersachsen. Sie zeigen auch die Vielschichtigkeit in der großen Gruppe derer, die an der archäologischen Denkmalpflege aktiv beteiligt sind. Neben Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aus der staatlichen und kommunalen Bodendenkmalpflege sowie den Museen, Universitäten und Forschungsinstituten spiegelt die große Zahl an Beiträgen von Kolleginnen und Kollegen aus den Grabungsfirmen die wachsende Bedeutung dieses Arbeitsfeldes für die archäologische Denkmalpflege in unserem Land. Die große Zahl an Fundmeldungen aus dem bürgerschaftlichen Archäologiesektor zeigt, wie fruchtbar die Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Kräften ist, die ihr Engagement in den Dienst der Forschung stellen.

Wir danken allen, die am Zustandekommen dieser Ausgabe der Fundchronik beteiligt sind und sammeln bereits die Beiträge für die nächste Ausgabe.

Dr. Hildegard Nelson

Dr. Henning Haßmann